Ausrüstung

Ein guter Rucksack ist hilfreich und bei Routen im alpinen Gelände gehören Haube, Handschuhe, eine gute Jacke und Hose zur Grundausstattung.

Gute, wasserfeste Schuhe mit rutschfester Sohle, Sonnenbrille, Sonnenschutz und ausreichend Getränke sind wesentlich. Ein geladenes Handy, Taschenlampe, Kartenmaterial, Messer und eine kleine Erste Hilfe Box gehören ebenfalls dazu.

Für eine Mehrtagewanderung empfehlen wir dir einen Rucksack mit etwa 40 Litern Fassungsvolumen.

Wasser-Wanderungen

Talbachklamm & Oberer Talbachweg — C4

Schladming — **Schladming**
1:20 h | 4,6 km | 110 hm | leicht

Startpunkt: Kraiterparkplatz
In der Talbachklamm wanderst du auf einem breiten, schönen Klammweg mit dem rauschenden Talbach als ständigem Begleiter. Nicht verpassen solltest du die Aussichtsplattform über dem Talbach am Anfang der Klamm. Eine reizvolle Variante für den Rückweg ist die Route über den Oberen Talbachweg. Jedoch plane hierfür eine Gehzeit von 1,30 h, 4,9 km und 165 hm ein. Dieser Weg ist mittelschwer und nicht kinderwagentauglich.

Silberkarklamm — C2

Ramsau am Dachstein — **Rössing**
2:30 h | 5,4 km | 340 hm | mittel

Startpunkt: Parkplatz Silberkarklamm
Eine abwechslungsreiche Wanderung führt dich über Stufen und Stiegen entlang stürzendem Wasser und steil aufragender Felswände zunächst durch die Klamm aufwärts. Am Ende der Klamm öffnet sich ein beeindruckendes freies Kar, wo du in etwa 20 Minuten die Silberkarhütte erreichst. Zurück geht es entweder durch die Klamm oder für geübte, trittsichere Wanderer über den Höhenweg (Wurzelsteig) zurück zum Ausgangspunkt.

Familien- und Themenwege

Bachlam — A2

Ramsau, Filzmoos — **Dachsteingebiet**
2:20 h | 5,7 km | 370 hm | mittel

Startpunkt: Parkplatz Dachsteinruhe
Die Bachlam ist ein beliebtes Ausflugsziel im Dachsteingebiet und über einen gemütlichen Wanderweg erreichbar. Wahlweise bist du auf Waldsteigen oder Forststraßen unterwegs. Mit hoher Wahrscheinlichkeit begegnet du auch den Murmeltieren, die hier heimisch sind.

Rittisberg Gipfelkreuz — A3

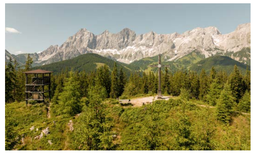
Ramsau am Dachstein — **Rittisberg**
1:30 h | 5,1 km | 120 hm | leicht

Startpunkt: Bergstation Rittisberg
Beim Gipfelrundwanderweg spazierst du am Rittisstadl vorbei Richtung Westen und folgst der Beschilderung „Gipfelkreuz". Auf 1.582 m befinden sich das Gipfelkreuz und ein Aussichtsturm. Hier bietet sich ein atemberaubender Blick auf das Dachsteinmassiv, den Hochkönig bis zum Großglockner. Ein Paradies für Kinder eröffnet sich beim Höhenspielplatz mit dem angrenzenden Themenwanderweg „Auerhuhn" und dem Barfußweg.

Rittisberg Rundweg — B3

Ramsau am Dachstein — **Rittisberg**
3:30 h | 11,9 km | 400 hm | mittel

Startpunkt: Parkplatz Rittisberg Süd
Der Rittisberg Rundweg ist eine Wanderung für die ganze Familie, die du bei jedem Wetter unternehmen kannst. Entlang des breiten, kinderwagentauglichen Weges warten die 400 Jahre alte Halseralm und weitere Hütten mit Streichelzoos auf dich. Darüber hinaus kannst du dich auch am Barfußweg am Rittisstadl oder am Höhenspielplatz austoben.



Märchenweg Rittisberg — A3

Ramsau am Dachstein — **Ramsauer Almgebiet**
1:15 h | 2,4 km | 315 hm | leicht

Startpunkt: Bergstation Rittisberg
Eine zauberhafte Wanderung für die ganze Familie ist der Märchenweg am Rittisberg. Über einen neu angelegten Waldsteig wanderst du zum Rittisstadl. Dazwischen versprechen verschiedene Märchenstationen tolle Unterhaltung. Kleine Gäste sollten sich die Stationen gut anschauen – denn beim Rittisstadl wartet eine ganz besondere Überraschung auf sie.

Roseggersteig — B2

Ramsau am Dachstein — **Ramsauer Almgebiet**
2:45 h | 5,8 km | 400 hm | mittel

Startpunkt: Gasthof Edelbrunn
Vom Gasthof Edelbrunn führt dich der Roseggersteig über teils steile Waldwege zum Brandriedel. Dort angekommen, wartet ein schöner Lärchenboden mit gewaltigem Blick auf das Dachsteinmassiv auf dich. Ein kurzes Stück wanderst du bergab über die Austrahütte zur Brandalm. Von dort geht es über einen breiten Forstweg zurück zum Ausgangspunkt.

Natur- und Umwelterlebnispfad Sattelberg — C3

Ramsau am Dachstein — **Sattelberg**
2:15 h | 4,5 km | 220 hm | leicht

Startpunkt: Parkplatz Kinderlehrpfad Obere Leiten
Der erste österreichische Natur- und Umwelterlebnispfad ist eine spannende und lehrreiche Attraktion für Groß und Klein. In rund drei Stunden führt dich der Weg über etwas steileres, wurzelreiches Gelände zum Sattelberggipfel und über teils hügeliges Waldgelände wieder abwärts. Ein kurzes Stück bis zur Sattelberghütte ist sogar mit dem Kinderwagen möglich. An verschiedenen Stationen entlang des Weges kannst du viel wissenswertes über die heimische Natur lernen.

Tipps
In der Region

- Stadtrundgang Schladming:
  schladming-dachstein.at/story2go
- Geführte Stollenwanderung:
  schladming-dachstein.at/stollenwanderung
- Geführte Gletscherwanderung:
  schladming-dachstein.at/gletscherwanderung

Lärchbodenalm — C3

Ramsau am Dachstein — **Vordere Ramsau**
1:30 h | 4,0 km | 310 hm | leicht

Startpunkt: Parkplatz Bio Hotel Feistererhof
Eine schöne, relativ kurze Wanderung zur urigen Lärchbodenalm auf 1.440 m Seehöhe. Größtenteils bist du auf einem mäßig ansteigenden Forstweg unterwegs, der dich durch einen Bergwald führt. Nach gut einer Stunde erreichst du auch schon die Waldlichtung mit der Lärchbodenalm, die zum Verweilen einlädt.

Umbau Senderbahn Hauser Kaibling und Mitterhausalm I

Aufgrund der Errichtung neuer Seilbahnanlagen im Sommer 2025 kann es zu teilweisen Wegumleitungen oder -sperrungen kommen, sodass gewisse Wege nicht wie gewohnt begeh- oder befahrbar sind. Bitte folge der Beschilderung vor Ort.

Alle Infos findest du unter:
schladming-dachstein.at

Panorama-Wanderungen

Bergtour auf die Bärfallspitze — D4

Haus — **Hauser Kaibling**
4:00 h | 7,3 km | 500 hm | mittel

Startpunkt: Bergstation Tauern Seilbahn
Auf dieser Bergtour erweiterst du den Schafsinn-Rundweg am Hauser Kaibling um einen grandiosen Gipfelsieg. Auf Ende der Saison der Schaffherde vom Hauser Kaibling wanderst du auf gut ausgetretenen, alpinen Pfaden und gewinnst immer mehr an Höhe, ehe du mit dem 2.150 Meter hohen Gipfel der Bärfallspitze das Ziel deiner Tour erreichst.

Maralm-Runde — A2

Ramsau, Filzmoos — **Dachsteingebiet**
3:40 h | 9,9 km | 570 hm | leicht

Startpunkt: Parkplatz Dachsteinruhe
Am Maralm-Weg wanderst du entlang der steirisch-salzburgerischen Grenze. Auf einer gemütlichen Almstraße geht es erst zur Schaidalm, wo du mit etwas Geduld auf Murmeltiere trifft. Der Weiterweg führt dich über Almgelände und Lärchenwälder zur Dachsteinstraße, ehe du auf Forst- und Almwegen zur Dachsteinruhe absteigst.

Rittispanoramaweg — A3

Ramsau am Dachstein — **Rittisberg**
1:30 h | 5,3 km | 130 hm | leicht

Startpunkt: Bergstation Rittisberg
Bei tollem Panorama wanderst du auf dieser Tour rund um den Gipfel des Rittisbergs. Du startest bei der Bergstation. Von dort wanderst du Richtung Westen vorbei am Rittisberg Gipfel und Aussichtsturm und kannst an mehreren Aussichtspunkten die Dachstein-Südwände bestaunen oder den Weitblick ins Ennstal genießen.

Südwandhütte — A2

Ramsau am Dachstein — **Ramsauer Almgebiet**
1:15 h | 3,1 km | 220 hm | mittel

Startpunkt: Berghotel Türlwand
In eindrucksvoller Lage befindet sich die Südwandhütte direkt unter den mächtigen Wänden des Dachsteinmassivs. Auf einer nicht minder beeindruckenden Tour kannst du das beliebte Schutzhaus erwandern. Von der Talstation der Dachsteinseilbahn geht es über einen schmalen Geröllpfad bergauf. Nach gut einer Stunde ist das Ziel erreicht.

Schneespaziergang zur Seethalerhütte — B1

Ramsau am Dachstein — **Dachsteingebiet**
1:30 h | 4,0 km | 190 hm | leicht

Startpunkt: Bergstation Dachstein Gletscherbahn
Auf dieser aussichtsreichen Wanderung befindest du dich direkt am Dachsteingletscher. Von der Bergstation führt dich ein gut präparierter Gletscherwanderweg zur Seethalerhütte und der Dachsteinwarte. Das eindrucksvolle Schutzhaus unter dem Dachstein-Gipfel lädt zur Einkehr ein.

Bitte beachte: Markierte und präparierte Wege nicht verlassen; Gletscherspalten-Gefahr!

5-Hütten-Weg — B2

Ramsau am Dachstein — **Ramsauer Almgebiet**
7:00 h | 19,0 km | 830 hm | mittel

Startpunkt: Gasthof Edelbrunn
Diese Wanderung führt dich zu fünf der schönsten Almen am Ramsauer Plateau. Du startest beim Gasthof Edelbrunn und wanderst über Bergwiesen und durch den Hochwald. Tipp: Diese Wanderung kann auch mit dem Bus (Dachstein Seilbahn) kombiniert werden. Mit den Almen warten unterwegs gleich mehrere Rast- und Einkehrmöglichkeiten auf dich.

Die Kufstein Gipfeltour — D2

Haus — **Weißenbach**
7:15 h | 14,0 km | 1.250 hm | schwer

Startpunkt: Gasthof Burgstaller, Rössing
Diese lange, aber reizvolle Wanderung solltest du nur bei gutem Wetter gehen. Du startest vom Gasthof Burgstaller in Richtung Stormann. Auf Waldpfaden geht es steil bergauf und allmählich dominieren die Lärchen, speziell im Bereich der Gseng Wand. Am Gipfel findest du ein atemberaubendes 360°-Panorama vor.

Spaziergänge und gemütliche Runden

Dörferrunde — A4

Schladming — **Gleiming, Pichl**
2:00 h | 6,5 km | 160 hm | leicht

Startpunkt: Gleiming, Hotel-Gasthof Brunner
Auf dieser schönen Walking-Tour entdeckst du gleich mehrere idyllisch gelegene Dörfer auf der Sonnenseite des Ennstales. Entlang des Waldrandes erwanderst du Gleiming, Pichl, Grubdörff, Warterdorf und Audorf. Alle verfügen über ein einzigartiges Ortsbild, das mit seinem ureigenen Charme zu bestechen weiß.

Pichl-Rundweg — A4

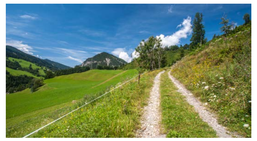
Schladming — **Pichl**
3:30 h | 12,0 km | 380 hm | leicht

Startpunkt: Gleiming, Hotel-Gasthof Brunner
Diese Wanderung verbindet die kleinen Dörfchen im Ortsteil Pichl und verläuft größtenteils auf gemütlichen Wald- und Wiesenwegen. Ausgehend von Gleiming führt der Pichl-Rundweg zuerst entlang der Enns bis in die westliche „Obere Klaus". Von dort geht es durch die Ortsteile Pichl, Grubdörff und Warterdorf zurück nach Gleiming.

Abergrunde — A4

Schladming — **Pichl**
2:00 h | 5,8 km | 205 hm | leicht

Startpunkt: Parkplatz Freizeitsee Pichl
Eine herrliche Walking-Tour auf der Sonnenseite des Ennstales. Auf Wiesenwegen und geringer Steigung wanderst du durch den Ortsteil Pichl und das sogenannte „Grubdörff". Du kannst dabei nicht nur das umliegende Bergpanorama bewundern – mit teils jahrhundertealten Bauernhöfen gibt es auch architektonisch viel zu sehen.



Tauernblickrunde — C4

Schladming — **Schladming, Pichl**
4:30 h | 18,2 km | 290 hm | leicht

Startpunkt: Wanderportal Planai Stadion
Zu beiden Seiten der Enns verläuft bei der Tauernblickrunde ein Wald- und Wiesenweg, der Schladming und Pichl miteinander verbindet. Nördlich der Enns wanderst du entlang des Waldrandes durch den Ortsteil Obere Klaus. Am Badesee in Pichl überquerst du die Enns und spazierst weiter entlang des größteils asphaltierten Ennsradweges.

Ennsrunde Schladming — C4

Schladming — **Schladming**
1:30 h | 6,1 km | 25 hm | leicht

Startpunkt: Wanderportal Planai Stadion
Auf diesem Weg kommst du der Enns ganz nahe. Über einen größtenteils flachen Wiesenweg spazierst du vom Planet Planai in Richtung congress Schladming und weiter zum rechten Ennsufer. Dort kannst du bestens innehalten und das plätschernde Wasser genießen, ehe du weiterwandert – natürlich stets entlang der Enns.

Rohrmoosrunde — C4

Schladming — **Rohrmoos**
2:15 h | 6,3 km | 265 hm | leicht

Startpunkt: Untertal-Dorf
„Rohrmoos umrunden" heißt über Almwiesen schlendern, durch Wälder flanieren, mitten durch kleine Dörfer bummeln und entlang kristallklarer Bäche wandern! Die Route führt dich über Wald- und Wiesenwege, es gibt aber auch kürzere Abschnitte mit asphaltierten Gehwegen. Entlang der gemütlichen Runde warten zudem viele Einkehrmöglichkeiten auf dich. Wer nicht so viel Zeit hat, wählt die Weiderunde als kürzere Variante.

Katzenburgrunde — C4

Schladming — **Schladming**
3:00 h | 9,1 km | 350 hm | mittel

Startpunkt: Wanderportal Planet Planai
Diese Runde führt dich zu den Ruinen der Katzenburg, der Sage nach soll dort ein Schatz versteckt sein. Auf steilen Waldpfaden und breiten Wanderwegen erlebst du immer wieder schöne Ausblicke auf Schladming, Rohrmoos und das Scheichenspitzmassiv. Über Wald- und Wiesenwege gelangst du schließlich wieder zurück zum Ausgangspunkt.

Vorberger Weg der Besinnung — B3

Schladming — **Vorberg**
1:00 h | 2,7 km | 115 hm | leicht

Startpunkt: Wanderportal Vorberg-Steierhof
Speziell an heißen Sommertagen findest du auf diesem Weg die perfekte Abkühlung. Vom Wanderportal Vorberg-Steierhof spazierst du hinein in einen weitläufigen Wald am Südhang des Halserberges. Tannen und Fichten spenden dir hier Schatten, während entlang des Weges aufgestellte Bänke immer wieder zur Rast einladen.

Vorbergrunde — B3

Schladming — **Vorberg**
1:40 h | 5,2 km | 130 hm | leicht

Startpunkt: Wanderportal Vorberg-Steierhof
Auf der Vorbergrunde wanderst du stets im Angesicht des Dachsteins und der Schladminger Tauern. Zunächst geht es durch die Wolfsschlucht in Richtung Ramsau-Vorberg. Ist die Schlucht passiert, durchquerst du prächtige Wiesen, wanderst über Waldsteige und vorbei an Streusiedlungen, ehe du über den Hofweg wieder zum Ausgangspunkt kommst.

Panorama Allee Ramsau West — B3

Ramsau am Dachstein — **Schildlehen**
3:30 h | 10,1 km | 145 hm | leicht

Startpunkt: Ramsau Ort, Veranstaltungszentrum Ramsau
Fast eben führt dich dieser Panoramaweg durch die westliche Ramsau. Auf einem breiten Rundweg wanderst du über Wiesen und Felder, durch Ahornalleen und Wälder. Du folgst dem Bachlauf und kommst an mehreren Bauernhöfen vorbei. Die leichte Tour ist kinderwagentauglich. Für den Tannenweg empfiehlt sich ein sportlicher Kinderwagen.

Panoramaweg Ost — B3

Ramsau am Dachstein — **Schildlehen**
2:30 h | 7,8 km | 150 hm | leicht

Startpunkt: Ramsau Ort, Veranstaltungszentrum Ramsau
Auf diesem sonnigen Panoramaweg gibt es kaum Steigungen, dafür aber viele schöne Ausblicke. Das erste Stück führt über freie Wiesen und ist bis zur Pension Alpenhof/Feisterer kinderwagentauglich. Danach schlängelt sich der Weg als teilweise schmaler Pfad durch den Wald. Wenn du die Straße quersch, kommst du zum Hofrat-Gruber-Weg, wo du wieder in Richtung Kulm und weiter über den Philosophenweg nach Ramsau Ort spazierst.

Dureggrundweg — A3

Ramsau am Dachstein — **Schildlehen**
3:45 h | 9,4 km | 520 hm | mittel

Startpunkt: Schildlehen, Parkplatz beim Auwirt
Der Dureggrundweg ist ein spannender Zugang zu den Ramsauer Almen. Von der Mautstelle der Dachsteinstraße führt dich ein einsamer, aber sehr schöner Wanderweg durch den Wald bis auf rund 1700 Meter hinauf. Dort erwarten dich weitläufige Almwiesen und imposante Ausblicke auf den Dachstein.

Sternenplätze

Insgesamt kannst du in der Region Schladming-Dachstein 6 Sternenplätze entdecken.

Mehr Infos unter:

Almspaziergang — A2

Ramsau am Dachstein — **Ramsauer Almgebiet**
1:45 h | 4,2 km | 175 hm | leicht

Startpunkt: Berghotel Türlwand
Eine beeindruckende Tour unter dem imposanten Dachstein: Vom Hotel Türlwand wanderst du zunächst über Almwiesen und durch Lärchenwälder bergab zur Austrahütte. Dort steigst du zum Brandriedel, einem schönen Aussichtspunkt, auf. Anschließend geht es bergab zur Brandalm, ehe du über den breiten 5-Hütten-Weg zurück zum Ausgangspunkt wandert.

Kulmbergrundweg — B3

Ramsau am Dachstein — **Kulm, Ramsau Ort**
3:15 h | 10,2 km | 205 hm | leicht

Startpunkt: Ramsau Ort, Veranstaltungszentrum Ramsau
Der Kulmbergrundweg ist ein gemütlicher Spazierweg und führt durch Wiesen und kleine Waldstücke. Die einfache reizvolle Wanderung ist familiengerecht, mit mäßigen Höhenunterschieden und schönen Ausblicken ins Ennstal.

Philosophenweg — B3 / C3

Ramsau am Dachstein — **Ramsau Ort**
0:30 h | 1,6 km | 40 hm | leicht

Startpunkt: Ramsau Ort oder Kulm
Ein gemütlicher Spazierweg, der dich in einer halben Stunde von Ramsau Kulm nach Ramsau Ort führt. Der Weg am Waldesrand führt dich entlang eines Baches an Wiesen vorbei. Durch die nahezu ebene Strecke ist dieser Weg auch für einen sportlichen Kinderwagen geeignet.

Tipp
SummitLynx ...

...ist dein digitales Gipfel- und Hüttenbuch – weltweit verfügbar und immer dabei!

Nähere Infos:
summitlynx.com

Hofrat-Gruber-Weg — C3

Ramsau am Dachstein — **Vordere Ramsau**
0:40 h | 2,2 km | 50 hm | leicht

Startpunkt: Kulm, Katholische Kirche
Der Hofrat-Gruber-Weg führt dich vom Ramsau Kulm bis zur Alten Mühle. Du wanderst auf einem schmalen, leicht abfallenden von und Wurzeln durchzogenen Weg, stets begleitet vom Plätschern des Ramsaubaches. Mit etwas Glück ist auch die Alte Mühle in Bewegung – im Sommer wird sie immer freitags in Betrieb genommen.

Leitenrundweg — C3

Ramsau am Dachstein — **Leiten**
1:50 h | 6,6 km | 125 hm | leicht

Startpunkt: Kulm, Katholische Kirche
Der Leitenrundweg ist ein gemütlicher Spazierweg und führt durch Wiesen und kleine Waldstücke. Die einfache reizvolle Wanderung ist familiengerecht, mit mäßigen Höhenunterschieden und schönen Ausblicken ins Ennstal.

Sattelbergrundweg — C3

Ramsau am Dachstein — **Sattelberg**
3:00 h | 9,1 km | 220 hm | leicht

Startpunkt: Kulm, Katholische Kirche
Diese familienfreundliche Wanderung führt dich rund um den Sattelberg und bietet einige interessante Erlebnispunkte. Auf dem waldreichen, teils schmalen Wanderweg kommst du an der Loderwalke und einer alten Mühle vorbei und überquerst den rauschenden Ramsaubach. Stellenweise ist der Weg nur als Steig angelegt.

Kalvarienberg-Runde Nr. 9 — D3

Haus — **Haus Ort**
0:50 h | 3,0 km | 120 hm | leicht

Startpunkt: Haus Ort, Schlossplatz
Ein gemütlicher Spaziergang für zwischendurch. Bei moderater Steigung startest du im Ortszentrum von Haus und kommst an zahlreichen, liebevoll gestalteten Marterln sowie der schönen Pfarrkirche vorbei, ehe du den Kalvarienberg erreichst.

Oberhaus-Runde Nr. 1 — D3

Haus — **Oberhaus**
3:15 h | 10,1 km | 320 hm | mittel

Startpunkt: Haus Ort, Schlossplatz
Für alle, die ihren Urlaubsort einmal zu Fuß erkunden möchten: Los geht's im Ortszentrum von Haus. Auf bestens ausgebauten Wegen und bei moderater Steigung wanderst du vorbei am Ort Oberhaus und durch die Ortschaft Lehen. Von dort gelangst du auf das Sonnenplateau Birnberg, bevor du wieder talwärts nach Haus wandern.

Gumpenberg-Runde Nr. 3 — D3

Haus — **Gumpenberg**
3:30 h | 10,4 km | 540 hm | mittel

Startpunkt: Haus Ort, Schlossplatz
Diese Rundwanderung ist für Familien bestens geeignet! Die meiste Zeit bist du auf ca. 900 Metern Seehöhe unterwegs. Die Wege sind allesamt als mittelschwer einzustufen. Von Haus wanderst du durch heimische Flora auf den Gumpenberg. Bei einem Abstecher ins Gumpental kannst du die tolle Aussicht auf den markanten Höchstein genießen.

Weißenbach-Burgstaller-Runde Nr. 15 — E3

Haus — **Weißenbach**
3:20 h | 10,9 km | 370 hm | leicht

Startpunkt: Dorfplatz in Weißenbach
In Weißenbach bei Haus startet ein einfacher Rundweg, der ein gewisses Maß an Ausdauer voraussetzt. Bei moderater Steigung wanderst du hinauf auf das Sonnenplateau Birnberg und über Wald- und Forstwege retour nach Weißenbach. Ein Highlight der Tour ist der Verbindungsweg „Burgstaller-Weißenbach". Dort kannst du die ganze Ortschaft überblicken.

Birnberg-Rundweg Nr. 16 — D3

Haus — **Birnberg**
0:45 h | 2,4 km | 70 hm | leicht

Startpunkt: Birnberg Ort
Auf dieser einfachen Rundwanderung erlebst du das Sonnenplateau von seiner schönsten Seite. Du startest in Birnberg Ort und wanderst auf flachen Wegen. Dabei kommst du vorbei an wunderschönen Bauernhöfen und bestens gepflegten Wäldern und Wiesen.

Alpine Touren

Torwanderung — A2

Ramsau, Filzmoos — **Dachsteingebiet**
5:30 h | 13,2 km | 970 hm | schwer

Startpunkt: Parkplatz Neustattalm
Auf dieser Tour kommst du dem Dachstein besonders nahe. Zunächst wanderst du durch Lärchenwald und über Geröllfelder hinauf zum „Tor", dem natürlichen Einschnitt zwischen Raucheck und Torstein. Kurz geht es steil bergab, ehe du an den Dachstein Südwänden vorbei zur Südwandhütte und über die Dachsteinstraße zurück zum Ausgangspunkt wanderst.

Jungfrauensteig — B2

Ramsau am Dachstein — **Dachsteingebiet**
4:00 h | 7,5 km | 655 hm | mittel

Startpunkt: Gasthof Edelbrunn
Diese Wanderung führt dich durch Wald und über Fels zu den Steinernen Jungfrauen, einer in Mitteleuropa einzigartigen Felsformation. Über einen hochalpinen Weg geht es weiter ins Edelgrießkar, ehe du durch Latschen zu Austrahütte und Brandalm absteigst. Dort befinden sich das Dachsteinmuseum Austrahütte, eine Bergsteiger-Gedenkstätte und das Dachsteinkircherl.

Guttenberghaus — C3

Ramsau am Dachstein — **Dachsteingebiet**
4:30 h | 10,8 km | 1.015 hm | mittel

Startpunkt: Parkplatz Feisterer
Das Guttenberghaus ist die höchstgelegene Schutzhütte der Steiermark. Der Weg hinauf führt über einen steil ansteigenden Almweg zur Lärchbodenalm. Zunehmend wird es steiniger und durch Latschen und die grünen Hänge des Tiefkars steigst du weiter bergan. Schließlich erreichst du die aussichtsreiche Hütte, die zur verdienten Rast einlädt.

Gipfeltour zur Scheichenspitze — C3

Ramsau am Dachstein — **Dachsteingebiet**
9:00 h | 14,0 km | 1.700 / 1.800 hm | schwer

Startpunkt: Parkplatz Feisterer
Die Scheichenspitze ist ein imposanter Gipfel im Dachsteingebirge. Für den hochalpinen Anstieg über das Guttenberghaus solltest du Trittsicherheit, Schwindelfreiheit und viel Ausdauer mitbringen. Je höher du kommst, desto felsiger wird es. Zum Schluss führt dich ein steiler Felspfad – oder wahlweise ein Klettersteig – auf den Gipfel.

Königsetappe — C3

Ramsau am Dachstein — **Dachsteingebiet**
7:30 h | 16,0 km | 1.250 hm | schwer

Startpunkt: Parkplatz Feisterer
Über 25.000 Schritte lang! Selbstbewusst nennt sich diese Rundtour „Königsetappe". Die Wanderung führt anfangs über einen breiten Forstweg steig ansteigend vorbei an der Lärchbodenalm zum Guttenberghaus. Weiter geht's über karstiges Gebiet, bevor du über Geröll zur Silberkarhütte absteigst. Durch die Klamm und über den Panoramweg Ost gelangst du wieder zurück zum Parkplatz. Hier sind Kondition und Trittsicherheit von Nöten.

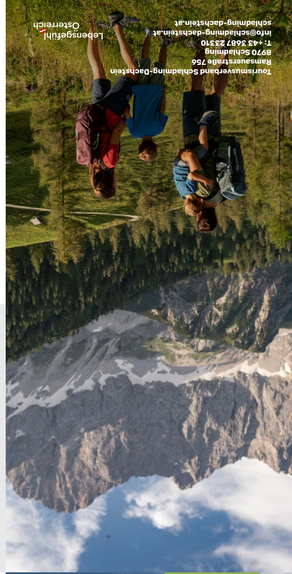
Österreichisches Wandergütesiegel

In den Wanderdörfern Schladming und Ramsau am Dachstein erfährst du die „Magie des Gehens". Die beiden Orte sind durch die Vereinigung zur Qualitätssicherung für Wandern in Europa e.V. zertifiziert.

Ausschlaggebend dafür sind Kriterien wie das jeweilige Dorf als Startpunkt, die spezialisierten Wandergastgeber, Qualität und Beschilderung der Wege sowie die Schönheit der umgebenden Landschaft.

ÖSTERREICHISCHE WANDERDÖRFER
WWW.WANDERDOERFER.AT

Österreichisches Wandergütesiegel



Legende

- Wanderweg – leicht
- Wanderweg – mittel
- Wanderweg – schwierig / alpiner Steig
- Klettersteig
- Seilbahn – Sommerbetrieb
- Seilbahn – nur Winterbetrieb
- Hundeverbotszone
- Naturparkgebiet
- Naturschutzgebiet
- Wildruhezone
- Startpunkt
- Parken
- Parkplatz gebührenpflichtig
- WC
- Badesee / Freibad
- Hallenbad
- Krankenhaus
- Infobüro
- Bankomat
- Dorfladen
- Bahnhof
- Seilbahn – Gondel
- Seilbahn – Sesselift
- Hütte mit Übernachtung und Gastro
- Camping
- Gokart
- Golfplatz
- Bogenschießen
- Reiten
- Sehenswertes/Attraktion
- Sternenplatz
- Gastronomie
- Lebensmittelgeschäft
- Museum
- Fahrverbot
- Maut
- Bushaltestelle

Hilfreiche Tipps

Informiere dich über das Wetter! Oben auf dem Berg, kann auch im Sommer Schnee fallen! Bei Gewitter: Gipfel, Kammlagen und Seilsicherungen unbedingt meiden!

Tourenplanung: Stelle sicher, dass du über Wetter, Sonnenuntergang und die aktuellen Gegebenheiten informiert bist. Passe mit der richtigen Selbsteinschätzung die Tour deiner Kondition an.
Bergrettung Notruf: 140
Euro Notruf: 112

Informiere deinen Wirt, wo du hingehst, oder lege bei mehrtägigen Wanderungen eine Information über die geplante Route hinter die Windschutzscheibe deines Autos.

Richtiger Umgang mit Weidevieh: Die Alm ist kein Streichelzoo - vermeide den Kontakt zum Vieh und füttere die Tiere nicht. Verhalte dich ruhig, weiche den Tieren aus und quere die Weide zügig. Leine deinen Hund an und lass ihn nur bei einem abzusehenden Angriff los. Schließe die Tore bei den Zäunen nach dem Durchgehen wieder.

Hilf mit, die Natur zu erhalten. Wirf nichts weg, lass die Pflanzen stehen und respektiere die Wildtiere und deren Lebensraum.

Nutze das Wander- und Tälerbus Angebot für tälerübergreifende Touren, als umweltschonende und entspannte Alternative zum selber Fahren. Zahlreiche Ausgangspunkte sind bequem mit dem Bus erreichbar und viele Bus- und Mautnutzungen sind in der Sommercard inkludiert.

Die aktuellen Fahrpläne findest du unter:
schladming-dachstein.at/bus

Legende

- Kinderwagen geeignet
- Maut, Parkgebühr oder Eintritt
- Gondel
- Sessellift
- Drehort „Die Bergretter“
- Hunde nicht erlaubt
- A1 Ausgangspunkt mit Planquadrat
- Gehzeit
- Hinweg
- Hin- & Rückweg
- Rundweg
- Höhenmeter (Bergauf / Bergab)
- Schwierigkeitsgrad
- Sternenplatz
- Baustelle: Nähere Infos: schladming-dachstein.at/hauser-kaibling

Wasser-Wanderungen

Themenweg Wilde Wasser — D2

Schladming — **Schladming, Untertal**

5:45 h | 16,7 km | ↓ 700 / 380 hm | mittel

Startpunkt: Kraiterparkplatz

Auf dem 16,7 km langen Themenweg erlebst du Wasser in all seinen Facetten – von ruhig glitzernd bis hin zu tosend schäumend und in freiem Fall über die Felsen der Schladminger Tauern. Größtels bist du auf einfachen bis mittelschwierigen Wanderwegen unterwegs. Dabei kommst du an Bergseen, rauschenden Bächen und gewaltigen Wasserfällen vorbei.

Mandling-Steig — B2

Schladming — **Mandling**

3:10 h | 10,1 km | ↑ 245 hm | leicht

Startpunkt: Gleiming, Hotel-Gasthof Brunner

Diese einfache Wanderung nimmt in Gleiming ihren Ausgangspunkt. Zunächst wanderst du entlang des Mandlingbaches auf flachen Wiesenwegen. Anschließend geht es bergauf durch einen schönen Bergwald auf das aussichtsreiche Plateau mit dem Mandlberggut. Von hier steigst du zur Enns ab, ehe du am Fluss entlang zurück nach Gleiming spazierst.

Alpinsteig Höll zum Riesachsee — E3

Schladming — **Untertal**

2:15 h | 5,0 km | ↑ 360 hm | mittel

Startpunkt: Seeleiten Parkplatz

Der „Alpinsteig durch die Höll“ führt dich auf wasserreichen Pfaden zum Riesachsee. Den Großteil der Tour wanderst du gut gesichert auf vielen Treppen und Steigen am Riesachswasserfall entlang. 140 Meter donnert hier das Wasser in die Tiefe. Besonders spektakulär ist eine 50 Meter lange Hängebrücke, die dich über den Riesachbach führt.

Rundwanderung Neualm – Duisitzkarsee — D4

Schladming — **Obertal**

4:30 h | 7,8 km | ↑ 600 hm | mittel

Startpunkt: Eschachalm

Auf dieser Tour wanderst du von der Eschachalm zur Neualm bis zum Duisitzkarsee – einem der schönsten Bergseen in der Region. Ein klassischer Wandersteig führt dich durch Hochwald mit Wurzeln und Waldboden. Am See angelangt, laden die Fahrleichhütte und die Duisitzkarhütte zum Verweilen ein.

Bergseeweg – von der Ursprungalm zum Duisitzkarsee — B4

Schladming — **Schladminger Tauern**

5:00 h | 9,4 km | ↑ 570 / 980 hm | mittel

Startpunkt: Ursprungalm

Auf dieser alpinen Tour wanderst du teils auf historischen Wegen entlang des Wassers, vorbei an Almen und entdeckst mehrere Bergseen. Ein ehemaliger Säumerweg führt dich von der Ursprungalm zu den Giglachseen und weiter zum Duisitzkarsee. Die schönsten Seeblicke erlebst du auf dem Weg zum Murspitzsattel und von der Ferchthöhe.

Stille Wasser – Wanderung zum Untersee — B2

Schladming — **Reiteralm**

1:10 h | 3,1 km | ↑ 150 hm | leicht

Startpunkt: Bergstation Preunegg Jet

Diese leichte Wanderung ist ideal für Familien. Du startest am Reiteralmsee an der Preunegg Jet Bergstation und wanderst durch einen lichten, gemischten Nadelwald zum Untersee. Schon der Weg dorthin ist mit vielen kleineren Seen und Rastbänken reizvoll. Und auch rund um den See bieten sich für Kinder zahlreiche Spielmöglichkeiten.

Von der Reiteralm zum Spiegelsee — B2

Schladming — **Reiteralm**

1:30 h | 4,0 km | ↑ 140 hm | leicht

Startpunkt: Bergstation Preunegg Jet

Diese gemütliche, kurze Bergwanderung führt dich zu einem der schönsten Wanderziele in der Region: dem Spiegelsee auf der Reiteralm. Von der Bergstation des Preunegg Jets wanderst du über leichte Wege durch Wald- und Almgelände zum berühmten Bergsee. Bei Windstille spiegeln sich dort die mächtigen Dachstein-Südwände im Wasser.

Höhenrundweg zum Moaralmsee — E2

Haus — **Hauser Kaibling**

3:30 h | 7,9 km | ↑ 400 hm | mittel

Startpunkt: Bergstation Tauern Seilbahn

Einen der schönsten Bergseen der Schladminger Tauern erwanderst du auf dieser Tour. Mit der Seilbahn kommst du bequem zum Ausgangspunkt der Wanderung. Von dort wanderst du über alpine Pfade, aber bei moderater Steigung zum idyllischen Seejuwel. Wir bitten dich, deinen vierbeinigen Liebling zu Hause zu lassen – am Moaralmsee herrscht Hundeverbot.

Gumpental – Moaralmsee — F2

Haus — **Gumpental**

3:45 h | 8,4 km | ↑ 540 hm | mittel

Startpunkt: Parkplatz Stangl Alm

Das romantische Gumpental ist wegen seiner naturbelassenen Almkultur besonders reizvoll. Als Wanderer findest du dort mit dem idyllisch gelegenen Moaralmsee ein lohnendes Ziel. Mit seiner Lage am Fuß des steil aufragenden Höchsteins eignet er sich bestens für eine gemütliche Pause.

Familien- und Themenwege

Märchenweg Rohrmoos — C2

Schladming — **Rohrmoos**

2:00 h | 4,3 km | ↑ 150 hm | leicht

Startpunkt: Parkplatz Abzweigung Schwaigerweg

Dieser Rundweg ist ein Spaß für die ganze Familie. Auf zahlreichen Märchenstationen, die entlang eines gut beschilderten Wiesen- und Waldweges errichtet wurden, warten verschiedenste Spielgeräte auf die kleinen Besucher. Passend dazu gibt es nur leichte Steigungen und Bergabpassagen, die du auch mit deinem Kinderwagen locker überwindest.

Schwammerlweg — C2

Schladming — **Rohrmoos**

1:00 h | 2,9 km | ↑ 110 hm | leicht

Startpunkt: Talstation Gipfelbahn Hochwurzen

Schwammerl und viele andere heimische Pilze gibt es auf diesem Weg zu entdecken. Auf Wald- und Forstwegen wanderst du zur Hochwurzen. Mehrere Schautafeln entlang des Weges verraten dir Wissenswertes zu Pfifferlingen, Steinpilzen und Co.

Naturlehrpfad Roßfeld & Bankerlweg — C2

Schladming — **Hochwurzen**

1:45 h | 3,8 km | ↑ 280 hm | leicht

Startpunkt: Bergstation Gipfelbahn Hochwurzen

Der Naturlehrpfad Roßfeld ist eine lehrreiche Wanderung für Jung und Alt, denn auf zahlreichen Schautafeln erfährst du hier vieles über die Fauna und Flora der Region. Auf einem breiten, leichten Weg wanderst du von der Bergstation Hochwurzen etwas bergab, ehe du bei geringer Steigung hinauf zum Roßfeld steigst. Bankerlweg: Willst du am Fuße des Roßfelds bleiben, besuche den Bankerlweg mit seinen 20 originellen Bankerln. Plane hier 1:00 h für den 2,3 km langen Rundweg bei 120 hm ein.

Schmelzofenrunde — D3

Schladming — **Obertal**

1:15 h | 3,6 km | ↑ 55 hm | leicht

Startpunkt: Wehrhofalm

Diese leichte, kurze Rundwanderung führt kinderwagengerecht von der Wehrhofalm bis zum historischen Nickelschmelzofen im Schladminger Obertal. Hier wurde mit viel Einsatz die europaweit einzige Ruine eines Nickelschmelzofens restauriert und mit einer modernen, begehbaren Vitrine in ein kleines Museum umgewandelt, das interessante Eindrücke bietet.

Panorama-Wanderungen

Hochwurzenrunde — C2

Schladming — **Hochwurzen**

4:15 h | 11,1 km | ↑ 770 hm | mittel

Startpunkt: Talstation Gipfelbahn Hochwurzen

Die klassische Runde am Rohrmooser Hausberg führt über den Wald- und Wiesenweg Nr. 60 auf den Gipfel und dann über den Hüttekksattel und den etwas steileren Weg Nr. 61 wieder zurück ins Tal. Eine gemütlichere und kinderwagengerechte Variante ist der 4-Jahreszeiten-Weg zum Hotel Winterer.

Hochwurzen – Roßfeld – Guschen — C2

Schladming — **Schladminger Tauern**

4:00 h | 9,1 km | ↑ 390 / 1.090 hm | mittel

Startpunkt: Bergstation Gipfelbahn Hochwurzen

Auf dieser mittelschweren Tour wanderst du auf den schönen Gipfel der Guschen. Latschen- und Zirbenkiefern säumen den Weg und ein leichtes Auf und Ab über das langgezogene Roßfeld machen die Tour zu einer gemütlichen Wanderung. Zurück geht es über den Latterfußsattel und dem Weg Nr. 773 zur Talstation der Gipfelbahn.

Untertaler Aussichtsrunde — C2

Schladming — **Untertal**

3:00 h | 10,0 km | ↑ 260 hm | leicht

Startpunkt: Untertal-Dorf

Die Untertaler Aussichtsrunde hält, was ihr Name verspricht. Auf einfachen Wegen wanderst du teilweise entlang des Untertalbaches und teilweise in höherer Hanglage durch den vorderen Teil des Untertales. Dabei kannst du schöne Talblicke und einen gewaltigen Ausblick auf das Dachstein-Massiv genießen.

„Auf den Spuren der Bergknappen“ – von Untertal-Dorf ins Obertal — C2

Schladming — **Untertal, Obertal**

3:20 h | 10,9 km | ↑ 330 hm | leicht

Startpunkt: Untertal-Dorf

Vom Untertal wanderst du an vielen traditionellen Bauernhöfen vorbei in das Obertal. Dabei folgst du stets dem Verlauf des Obertalbaches, der für eine Abkühlung zwischendurch ideal geeignet ist. Stets im Blick hast du dabei die Schladminger Tauern, wo einst die Bergknappen Silber und Nickel abbauten. Alternativ ist ein Start in Rohrmoos-Zentrum möglich.

Über die Wieslechalm auf die Planai — D1

Schladming — **Planai**

3:00 h | 5,8 km | ↑ 1.080 hm | mittel

Startpunkt: Wanderportal Planai Stadion

Die östlichste Route von Schladming auf die Planai führt dich vom Wanderportal Planet Planai am Weg 50 zunächst durch Waldstücke und über Bergwiesen bergauf. Ab der Wieslechalm wanderst du größtenteils durch Bergwald zur Planai-Bergstation. Hängst du hier noch 10 Minuten an, kannst du das großartige Panorama auch vom Planai-Gipfel genießen.

Erzwegrunde — D2

Schladming — **Planai**

2:30 h | 7,2 km | ↑ 350 hm | mittel

Startpunkt: Fastenberg, Hotel Poserhof

Der Erzweg verdankt seinen Namen den silberführenden Kupfererz-Vorkommen, das ab dem 17. Jahrhundert am Krahbergzinken abgebaut wurde. Während die Bergknappen das abgebaute Erz einst mühsam über diesen Weg nach Schladming transportieren mussten, kannst du heute den herrlichen Ausblick auf das Ramsauer Plateau und das Dachstein-Massiv genießen.

Planai Panorama-Rundweg — D2

Schladming — **Planai**

0:40 h | 2,2 km | ↑ 30 hm | leicht

Startpunkt: Bergstation Planai Seilbahn

Dieser fast ebene Rundweg führt dich einmal um den Planai-Gipfel. Dort erlebst du großartige Ausblicke ins Ennstal, zum Dachstein und die umliegende Bergwelt. Der Weg ist aber auch lehrreich: denn auf mehreren Schautafeln erhältst du vielerlei Infos über Flora, Fauna und Wissenswertes aus der Region.

Gollinghütte und Gollingwinkel im Steinriesental — E3

Schladming — **Schladminger Tauern**

4:30 h | 13,2 km | ↑ 700 hm | mittel

Startpunkt: Seeleiten Parkplatz

Die Gollinghütte und der Gollingwinkel sind zwei relativ leicht erreichbare Wanderziele am Fuße der imposanten Golling-Nordwand. Bei mäßiger Steigung wanderst du durch das „Steinriesental“, das seinen Namen redlich verdient hat. Am Gollingwinkel erlebst du ein eindrucksvolles, natürliches Amphitheater, das auch als „Götterplatz“ bekannt ist.

Reiteralm Höhen-Rundweg — B2

Schladming — **Reiteralm**

3:00 h | 5,4 km | ↑ 450 hm | mittel

Startpunkt: Bergstation Preunegg Jet

Auf dem Reiteralm Höhen-Rundweg besteigst du gleich mehrere Gipfel. Von der Bergstation des Preunegg Jets wanderst du bei mäßiger Steigung auf die Gasselhöhe. Durch Latschen und über Bergwiesen geht es weiter in Richtung Rippetegg. Von dort steigst du steil hinab zum berühmten Spiegelsee, ehe dich ein breiter Wanderweg zurück zum Ausgangspunkt führt.

Von der Reiteralm nach Pichl — B2

Schladming — **Reiteralm**

2:30 h | 7,3 km | ↑ 980 hm | mittel

Startpunkt: Bergstation Preunegg Jet

Diese Wanderung beginnt am Reiteralmsee und führt dich entlang eines Wandersteiges, auf Forstwegen und teilweise auch auf der Reiteralm- und Preuneggtraße hinab ins Preuneggtal. Dabei bietet sich dir ein großartiger Ausblick auf das Ramsauer Plateau und ins Ennstal.

Wanderweg – leicht
Wanderweg – mittel
Wanderweg – schwierig / alpiner Steig
Klettersteig
Seilbahn – Sommerbetrieb
Seilbahn – nur Winterbetrieb
Hundeverbotszone
Naturparkgebiet
Naturschutzgebiet
Wildruhezone
Startpunkt
Parken
Parkplatz gebührenpflichtig
WC
Badesee / Freibad
Hallenbad
Krankenhaus
Infobüro
Bankomat
Dorfladen
Bahnhof
Seilbahn – Gondel
Seilbahn – Sessellift
Hütte mit Übernachtung und Gastro
Camping
Gokart
Golfplatz
Bogenschießen
Reiten
Sehenswertes/Attraktion
Sternenplatz
Gastronomie
Lebensmittelgeschäft
Museum
Fahrverbot
Maut
Bushaltestelle

Legende

Spaziergänge und gemütliche Runden

Von der Hochwurzen nach Untertal-Dorf — C2

Schladming — **Rohrmoos, Untertal**

1:50 h | 5,3 km | ↓ 980 hm | mittel

Startpunkt: Bergstation Gipfelbahn Hochwurzen

Auf dieser Wanderung bist du ausschließlich bergab unterwegs. Vom Gipfel der Hochwurzen wanderst du talwärts in Richtung Untertal. Dabei bist du größtenteils auf alpinen Steigen unterwegs, die manchmal etwas steiler sein können. Daneben gibt es aber auch immer wieder Passagen über Forststraßen und Wiesenwege, die zum Durchschnaufen einladen.

Kleine Knappenrunde über die Johanna Höhe — C2

Schladming — **Rohrmoos, Obertal**

1:20 h | 4,3 km | ↑ 150 hm | leicht

Startpunkt: Wanderportal Rohrmoos-Zentrum

Diese Tour ist eine kurze Alternative zur vollständigen Knappenrunde. Auf halbem Weg nach Hopfriesen zweigst du hier ins Obertal ab und wanderst über eine Schleife und einen schönen Waldweg zurück nach Rohrmoos. Unterwegs bist du dabei größtenteils auf Almwegen, schmalen Straßen, Wiesensteigen und Forstwegen.

Ursprungalm-Rundweg – Quelle der Sinne — B4

Schladming — **Schladminger Tauern**

0:30 h | 1,5 km | ↑ 30 hm | leicht

Startpunkt: Ursprungalm

Ausschlafen und lehrreich zugleich ist dieser kinderwagengeeignete Rundweg auf der Ursprungalm. Auf zahlreichen Schautafeln erfährst du spannende Infos über die sagenumwobene Knappengeschichte der Ursprungalm und Giglachseen. Darüber hinaus gibt es Informationen und Ausstellungen über die Aufnahmen eines Heidi-Films, der 1988 hier gedreht wurde.

WM-Pfad Planai — D2

Schladming — **Planai**

2:30 h | 7,3 km | ↓ 1.080 hm | leicht

Startpunkt: Bergstation Planai Seilbahn

Am WM-Pfad Planai wanderst du dort, wo im Winter die Weltmeister Ski fahren. Von der Bergstation Planai geht es entlang der Ski-Rennstrecke talwärts nach Schladming. Ein schön angelegter Weg führt dich in Serpentinen an den Startpunkten des Herren-Abfahrtslaufes, der Super-G-Starts und immer wieder an den Schlüsselstellen der WM-Rennen vorbei.

Tipp

Wilde Wasser, wohin du gehst

Hole dir die Broschüre „Naturerlebnis Wasser“ kostenlos in unseren Infobüros ab.

Alpine-Touren

Laubschachenweg — B4

Schladming — **Schladminger Tauern**

4:00 h | 10,8 km | ↑ 260 / 740 hm | mittel

Startpunkt: Ursprungalm

Auf diesem alpinen Wandersteig benötigst du gutes Schuhwerk. Von der Ursprungalm wanderst du an der Bergflanke des Preuneggtales talauswärts. Ein besonderer Höhepunkt wartet zwischen Neuduggalm und Oberer Moarhofalm. Ein urzeitlicher Felssturz hat hier einen regelrechten Urwald geschaffen, der zahlreiche alte Fichten, Lärchen und Zirben beherbergt.

Höhenweg Ursprungalm – Giglachseen – Hochwurzen — B4

Schladming — **Schladminger Tauern**

7:00 h | 13,5 km | ↑ 1.020 / 785 hm | schwer

Startpunkt: Ursprungalm

Der Höhenweg von der Ursprungalm zur Hochwurzen besticht mit vielen Highlights: Du wanderst vorbei an den Giglachseen und dem Brettersee und steigst auf mehrere Gipfel. Größtels bist du dabei auf alpinen Wanderwegen, Almwiesen und felsigen Abschnitten unterwegs, es gibt aber auch Passagen, die dich durch magische Lärchen- und Zirbenwälder führen.

Rund um die Steirische Kalkspitze — B4

Schladming — **Schladminger Tauern**

6:00 h | 10,3 km | ↑ 920 hm | mittel

Startpunkt: Ursprungalm

Inmitten der von Urgestein geprägten Schladminger Tauern sticht das Kalkgestein von Steirischer und Lungauer Kalkspitze hervor. Beste Bilder darauf kannst du auf dieser alpinen Rundtour erhaschen. Doch auch die beiden Giglachseen, der Oberhüttensee und mehrere Einkehrmöglichkeiten entlang des Weges machen diese Tour besonders reizvoll. Geübte Bergfexe können natürlich auch die Gipfel von Steirischer und Lungauer Kalkspitze erklimmen!

Rotmandlspitze: Von der Ursprungalm zur Eschachalm — B4

Schladming — **Schladminger Tauern**

6:30 h | 13,7 km | ↑ 860 / 1.260 hm | schwer

Startpunkt: Ursprungalm

Am Weg von der Ursprungalm zur Eschachalm erwarten dich gleich mehrere Erlebnisse. So wanderst du auf einem historischen Römerweg, kommst vorbei an den hochalpinen Giglachseen und den Knappenseen und überschreitest die markante, aufgrund des eisenhaltigen Gesteins herausragend rötliche Rotmandlspitze. Zurück ins Tal wanderst du ab der Keinprechthütte durch die wunderschöne Almlandschaft des Neualmkares.

Zur Preintalerhütte und den Sonntagskarseen — E3

Schladming — **Schladminger Tauern**

7:00 h | 17,8 km | ↑ 1.070 hm | mittel

Startpunkt: Seeleiten-Parkplatz

Diese Wanderung strotzt nur so vor „Wilden Wassern“. Schon fünf Minuten nach dem Start wirst du von rauschenden Bergbächen begrüßt. Mehrere Aussichtsplattformen und die spektakuläre 50 Meter lange Hängebrücke sorgen für imposante Weit- und Tiefblicke, ehe du zu einer weitläufigen Almlandschaft rund um den tiefgrünen Riesachsee kommst. Von der Preintalerhütte aus kannst du auf mittelschwierigen Wegen zu den Sonntagskarseen aufsteigen.

Vom Untertal auf die Hochwildstelle — E3

Schladming — **Schladminger Tauern**

10:00 h | 19,0 km | ↑ 1.770 hm | schwer

Startpunkt: Seeleiten-Parkplatz

Vom Untertal führt dich eine hochalpine Bergtour auf die Hochwildstelle. Auf einen unschwierigen Start, der dich über einen Forstweg oder den Alpinsteig „Höll“ bergauf führt, folgt ein alpiner Wanderweg. Zuletzt erklimmst du über viele Seilversicherungen und Klettersteilen den Gipfel. Trittsicherheit, Schwindelfreiheit und Ausdauer sind unerlässlich!

Keinprechthütte — D4

Schladming — **Schladminger Tauern**

4:00 h | 10,7 km | ↑ 670 hm | mittel

Startpunkt: Eschachalm

Auf dieser Tour wanderst du auf den Spuren der Schladminer Bergknappen. Gemütliche Wanderpfade führen dich in den Talschluss des Obertales. Dort liegt die Keinprechthütte inmitten eines historischen Bergbaugebiets, welche sich auch bestens als Ausgangspunkt für weitere Bergtouren anbietet.

Obertaler Almenrunde — D4

Schladming — **Obertal**

6:00 h | 13,0 km | ↑ 1.022 / 855 hm | mittel

Startpunkt: Hopfriesen

Diese abwechslungsreiche Wanderung führt dich durch schöne Almlandschaften und zu mehreren Bergseen. Von Hopfriesen wanderst du entlang des „historischen Knappenweges“ zu den Giglachseen im fjordartigen Giglachkar. Dort überquerst du auf einem alpinen Steig den Murspitzsattel zum Duisitzkarsee. Auf dem Rückweg ins Tal gelangst du zur Eschachalm.

Mehr Touren unter:

schladming-dachstein.at/wandern

Es geht noch weiter …

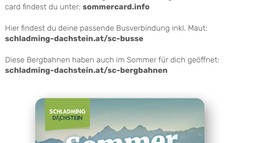
Unsere Erlebnisregion Schladming-Dachstein ist mit dieser Karte nicht zu Ende. In den beiden weiteren Exemplaren findest du noch viele herrliche Wandertouren und nützliche Tipps rund um deinen Sommerurlaub, die alle darauf warten, von dir entdeckt zu werden!

Noch mehr Abenteuer

Action beim Biken oder Trailrunning, Spaß beim Klettern, Abenteuer in der Klamm oder einfach Informatives zu Urlaub mit Kindern, Seilbahnen und Verhaltensregeln auf der Alm – all das und noch vieles mehr findest du in unserer Broschüre „Sommererlebnisse“.

Für die nötige Stärkung nach viel Natur und Aktivität sorgen unsere Almen, Hütten, Restaurants und viele weitere Lokalitäten.

Verschaffe dir einen Überblick und hole dir die Broschüren kostenlos in unseren Infobüros ab.



Die Natur und du

Die Tiere in unseren Bergen benötigen bestimmte Ruhezonen – einerseits um ihre Jungen großzuziehen und andererseits um Kräfte zu sparen.

Bleib deshalb bitte auf den markierten Wegen! Bitte hilf uns auch dabei unser alles Umwelt sauber zu halten. Wenn du eine Getränkeflasche oder ein Jausensackerl mit auf den Weg nimmst, lass es bitte nicht im Wald zurück. Die verschiedenen Materialien brauchen zwischen Jahrzehnten und Jahrtausenden um vollständig abgebaut zu werden und sind eine Gefahr für Tiere und Grundwasser.

Gegenseitige Rücksichtnahme

Aufgrund von land- und forstwirtschaftlichen Arbeiten kann es auch während der Hauptsaisonzeiten zu Sperren, Umleitungen oder Beeinträchtigungen von Wegen kommen. Diese Infos findest du jeweils bei der Tourenbeschreibung online auf **schladming-dachstein.at/wandern**

Sei dir auch bewusst, dass du dich auf Wanderwegen mehrheitlich auf privaten Grundstücken und oftmals auf land- und forstwirtschaftlichen Flächen bewegst. Nimm deshalb bitte Rücksicht auf die notwendige Bewirtschaftung und handle immer eigenverantwortlich.

Die Sommercard *ist für dich da.*

Die inkludierten öffentlichen Verkehrsmittel sorgen dafür, dass du dich in deinem Urlaub bequem und gleichzeitig nachhaltig fortbewegen kannst. Hoch hinauf geht es mit den Sommerbergbahnen und die Mautstraßen führen dich zu einzigartigen Plätzen.

Eine Übersicht aller Leistungen der Schladming-Dachstein Sommercard findest du unter: **sommercard.info**

Hier findest du deine passende Busverbindung inkl. Maut: **schladming-dachstein.at/sc-busse**

Diese Bergbahnen haben auch im Sommer für dich geöffnet: **schladming-dachstein.at/sc-bergbahnen**

Haftungsausschluss: Alle Angaben wurden mit größter Sorgfalt und neuesten Erkenntnissen erhoben. Die Angaben erfolgen ohne Gewähr und erheben nicht den Anspruch auf Vollständigkeit. Die Benutzung der Touren erfolgt ausschließlich auf eigenes Risiko und auf eigene Gefahr – somit eigenverantwortlich. Eine Haftung für etwaige Unfälle oder Schäden jeder Art wird daher nicht übernommen. Für Routenauswahl sowie Einschätzung der eigenen Erfahrung, Leistungsfähigkeit und alpiner Gefahren ist jeder selbst verantwortlich!

Impressum
Herausgeber: Tourismusverband Schladming-Dachstein
Geschäftsführung Mag. (FH) Mathias Schattleitner, Ramsauerstraße 756, 8970 Schladming

Konzeption, Gestaltung: G.A. Service GmbH, ga-service.at

Fotos: Christine Höfleitner, Veronika Grünsachner-Berger, Christoph Huber, Hans-Peter Steiner, Gerhard Pilz

Kartographie: © Printmaps.net/OSM | **Aufbereitung:** Gerhard Pilz

Druck: Druckhaus Rettenbacher | **Stand:** April 2025

Recherche-, Satz- und Druckfehler sowie Änderungen vorbehalten. Aus Gründen der besseren Lesbarkeit verzichten wir auf die geschlechtige Verwendung der Sprachformen männlich, weiblich und divers. Personenbezeichnungen gelten gleichermaßen für alle Geschlechter.